

Bavaria-Kreuzheber holen vier Bayerntitel in Amberg



Kraftvoll zum bayerischen Meistertitel: Daniela Falck

Nichts ist überzeugender als der Erfolg: Genau das unterstrichen die Stemmclub-Schwerathleten bei den Landesmeisterschaften im Kreuzheben in Amberg mit vier Titeln. Kraftdreikampf-Boss Andre Ignor schöpfte mit seinen vier Startern in der Aktivenklasse das Optimum des Möglichen ab. Aufgewertet wird diese Traumbilanz noch mit einem Landesrekord und dem Gesamtsieg der Frauen.

Erfolgreichste Repräsentantin war Daniela Falck. In der 63 kg-Klasse steigerte sie sich auf die neue bayerische Rekordmarke von 165 kg und stellte damit die Konkurrenz klar in den Schatten. Mit dem Gewinn der Relativwertung (179,04 Wilks-Punkte) holte sie sich zudem noch das „Sahnehäubchen“ als Beste aller gestarteten Frauen. Als souveräner Titelverteidiger im Leichtschwergewicht präsentierte sich Andreas Staude mit einer überzeugenden Vorstellung. 260 kg stellten nicht für ihn, sondern nur für seine Gegner eine unüberwindliche Hürde dar.

Schwergewichtler Ludwig Rieger (bis 105 kg) fackelte nicht lange und wuchtete 290 kg zum Klassensieg nach oben. Mit dieser Last erreichte er zudem das drittbeste Resultat in der Männergesamtwertung.

Lars Krüger, im letzten Jahr noch bayerischer und deutscher Meister der Junioren, verkaufte sich bei seinem Debüt als Aktiver im ersten Superschwergewicht (bis 120 kg) mit 250 kg am besten und siegte sicher.

Dr. Karl Greiner